

Verfügung zum Antrag

Antragsteller: Stadträtin Lau, FWF	Antragsnummer: AG/263/2013	Antragsdatum: 15.10.2013
Gegenstand des Antrags: Antrag von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 15.10.2013 - Behindertenfeindliches Verhalten auf der Michaeliskirchweih	Bearbeiter: Michaela Zöllner	

- I. Der Antrag wird – gemäß Rücksprache mit dem Oberbürgermeister – in der nächsten Sitzung des folgenden Gremiums behandelt: **Ausschuss für Kirchweihen, Märkte und ähnliche Veranstaltungen**

ek BMPA/SD

1. Fax an Antragsteller/in bzw. antragstellende Fraktion
2. zur Fertigung eines Abdruckes für alle Fraktionen, Einzelstadtratsmitglieder, BMPA, BMPA/StR, BMPA/SD

- III. Rf. VI zur Vorbereitung für die Sitzung und den Antrag auf die Tagesordnung setzen

Fürth, 25.10.2013
BMPA/SD
i.A.
Egarweir

☎ 1095/1096

STADT FÜRTH - Referat VI	
# 25. OKT. 2013	
AW	Zur Kenntnis
<input checked="" type="checkbox"/> LA	<input checked="" type="checkbox"/> z. W. V.
BE	m. G. B. am Stadtsigeltage
IS	m. G. B. am Pflanztag
TI	Antwort zur Unterschrift vorlegen bis
th. Datum	Termin
VZ	

Stadt Fürth - Liegenschaftsamt -	
Eing. 28. OKT. 2013	
JM	MVS

Freie Wähler Fürth

Stadtrat im Fürther Rathaus



Herrn

Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung

90744 Fürth

Heidi Lau
Albert-Einstein-Str.15
90766 Fürth
Telefon: 0911 757777
Telefax: 0911 7330347
Heidilau1@arcor.de

Fürth, den 15.10.2013

Antrag zur Stadtratssitzung am 23. Oktober 2013

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Stadtratssitzung am 23. Oktober 2013 stelle ich folgenden Antrag und bitte um Behandlung im Kirchweihausschuss.:

Fürther Michaeliskirchweih

Auf der diesjährigen Kirchweih war ein Kinderkarussell in der Königstraße aufgestellt mit der Aufschrift „Fam. Rudolph, Erlangen“.

Dieser Schaustellerbetrieb verhielt sich sehr behindertenfeindlich. Dort mussten am Familientag Begleitpersonen von zu 100% behinderten Kindern für die Mitfahrt bezahlen, obwohl ein Behindertenausweis mit einem „B“ für Begleitperson vorgelegt wurde. Daraufhin angesprochen verhielt sich der dort anwesende Schausteller sehr behindertenfeindlich, indem er mutmaßte, dass seiner Meinung nach eine Karussellfahrt für ein behindertes Kind eh nicht geeignet sei, noch dazu wenn dafür eine Begleitperson benötigt würde.

Solch ein Schaustellerbetrieb soll künftig nicht mehr auf der Fürther Kirchweih vertreten sein.

Hiermit bitte ich um Einladung zum Kirchweihausschuss, wenn mein Antrag behandelt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Lau

Freie Wähler Fürth (FWF)